

# NATURSCHUTZBEHÖRDLICHE FESTSTELLUNG im Uferschutzbereich von Flüssen oder Bächen



LAND

OBERÖSTERREICH

BH/E-49d

## Bezirkshauptmannschaft

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Eingangsstempel

Zutreffendes ankreuzen!

Ich/Wir beantrage/n die naturschutzbehördliche Feststellung gemäß § 10 Oö. Natur- und Landschaftsschutzgesetz 2001, LGBL. Nr. 129/2001 idgF, für folgendes Vorhaben:

## Antragsteller/in

Name / Firma	_____ _____
Anschrift	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____ Telefon _____ E-Mail _____

## Geplantes Vorhaben

Art des Vorhabens <small>(genaue Beschreibung der geplanten Maßnahme)</small>	Hinsichtlich weiterer Details wird auf die Beilage (Projektbeschreibung) verwiesen.
Zweck des Vorhabens	
Lage des Vorhabens	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____ Grundstück-Nr. _____ Katastralgemeinde (KG) _____ Nr. _____ Gemeinde _____ Grundeigentümer _____
Uferschutzbereich	Das Vorhaben befindet sich im <input type="checkbox"/> <b>50 m Uferschutzbereich</b> folgenden Flusses/Baches: _____ <input type="checkbox"/> <b>200 m Uferschutzbereich</b> (Donau, Inn oder Salzach)
An welchem Ufer? <small>(in Fließrichtung gesehen)</small>	<input type="checkbox"/> linkes Ufer <input type="checkbox"/> rechtes Ufer <input type="checkbox"/> beide Ufer
Welche (ökologischen) Begleit- maßnahmen sind vorgesehen?	
Geplante Bauzeit <small>(von - bis einschließlich Rekultivierung)</small>	

Folgende **Beilagen** sind dem Antrag **2-fach** angeschlossen:

- Übersichtslageplan       Detailpläne       Projektbeschreibung  
 Geländeschnitt       Fotos des betroffenen Geländes  
 Sonstiges \_\_\_\_\_

### Zustimmungserklärung

(wenn Grundeigentümer/in nicht gleichzeitig Antragsteller/in ist):

Ich stimme dem obengenannten Vorhaben auf meinem unten genannten Grundstück zu:

Eigentümer/Miteigentümer (Name u. Anschrift)	Grundstücks-Nr.	KG	Unterschrift	Datum

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller

**Auszufüllen vom zuständigen Gemeindeamt:**

### Widmungskategorie im Flächenwidmungsplan

Widmungskategorie im rechtskräftigen Flächenwidmungsplan gem. § 38 Abs. 3b Oö. NSchG 2001

Die Übereinstimmung des beantragten Vorhabens mit dem rechtskräftigen Flächenwidmungsplan wird bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Rundsiegel, Unterschrift

### Erforderliche Unterlagen:

Bitte übermitteln Sie **keine Originalunterlagen**, da diese nach elektronischer Erfassung nicht retourniert werden können.  
Projektunterlagen 2-fach